

vorgestellt von: *Raymund Straberg*



**1. Atari  
Club  
Colonia  
e.V.**

**Ausgabe 1/93**

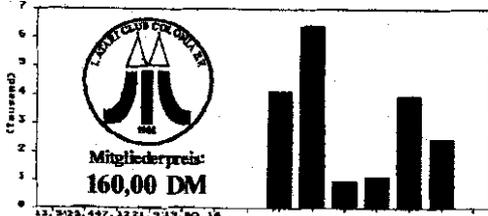
*LDW Power Calc 2.0:*

Eine Tabellencalculation die aufgebaut  
ist nach dem bekannten Programm

**” LOTUS 1-2-3.”**

Was kann diese Tabellencalculation? Einges, wie z.B.

Das Arbeitsblatt hat 400 Kommandos von Lotus 1-2-3 übernommen. Die mathematischen und finanzstatistische Funktionen betragen über 80. Die Arbeitsblattgröße beträgt 256 Seiten und 8192 Zeilen. Vier Arbeitsblattbereiche können gleichzeitig dargestellt werden. Sortieren nach Kriterien die frei bestimmbar sind. Sehr hohe Geschwindigkeit. Eine sehr komfortable Grafikdarstellung in Linien, Balken, 3D, Kreis und Manhattan. Durch einen vorhandenen Grafikeditor kann man die Grafik jederzeit verändern. Vier Grafikfenster



können gleichzeitig geöffnet werden. 18 verschiedene Darstellungsformate. Leistungsfähige Makrosprache. Flexibles Drucken mit GDOS. Austauschfähig mit LOTUS Arbeitsblätter. Den eigenen Bedürfnissen anpassen mit einem Konfigurationsprogramm, das ebenfalls vorhanden ist.

**Hardware Anforderungen:** ST mit 1 MB RAM.

Ein Diskettenlaufwerk 720 Kbyte (Festplatte nicht unbedingt erforderlich).

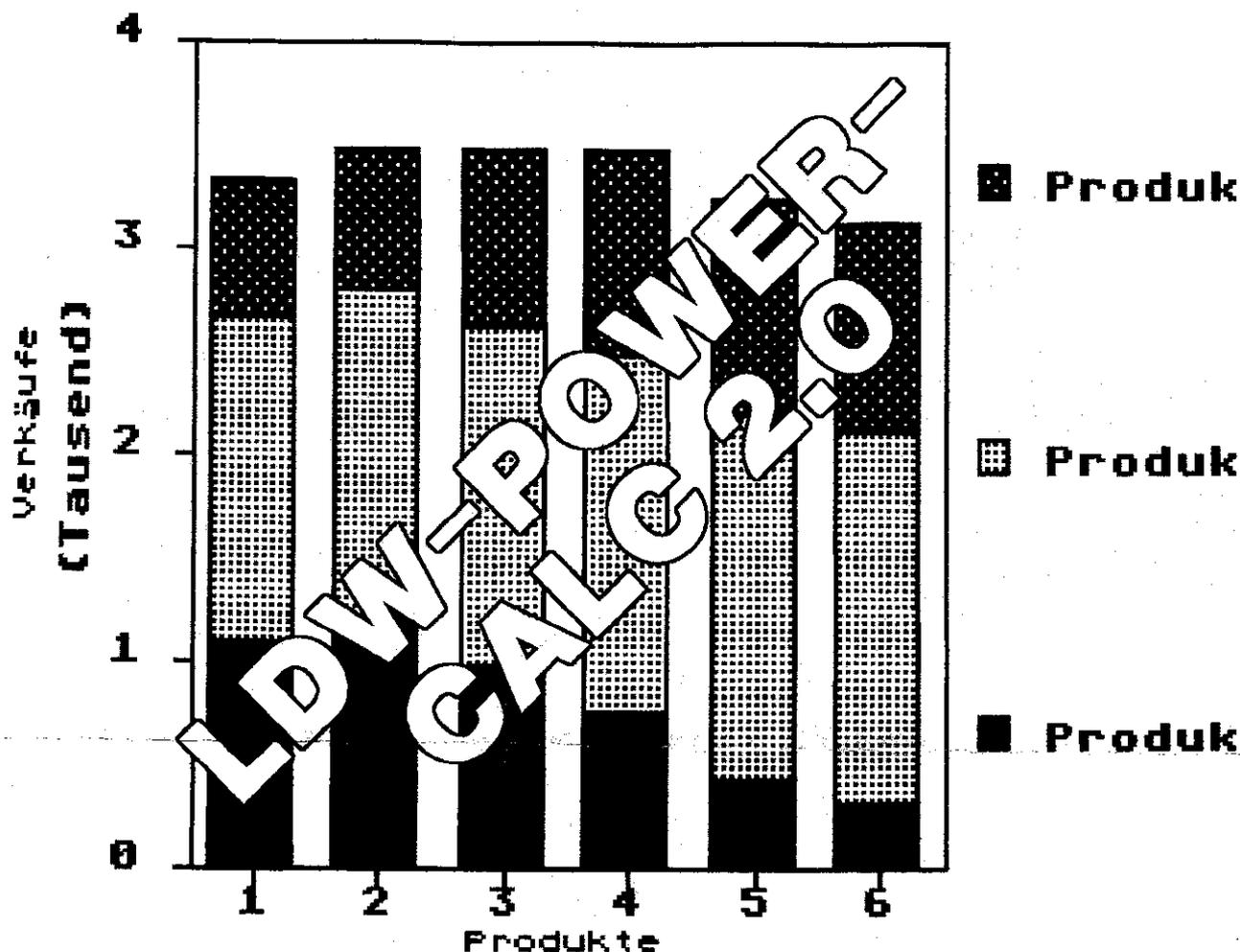
Läuft auf Großbildschirm, Overscan und auf dem TT.

Lieferumfang: zwei 3,5" Disketten mit einem Handbuch in Deutsch.

*Nächstes Rundschreiben im März 93*

## VERKAUFVERGLEICH

Januar - Juni



# Die Tabellenkalkulation.

## Angebot des Monats

### Februar/März

Ladenpreis: 349,00 DM

Mitglieder: 140,00 DM

Nichtmitglieder: 165,00 DM

Nur gegen Vorkasse beim Raymund erhältlich.



  
**ATARI**  
 ATARI  
 Schweiz  
 aufgelöst!

**Wie lange  
 ist dieses  
 Markenzeichen  
 noch gültig ???**

Köln 93, (Str.) Sicher habt Ihr schon mehrere Male in den sogenannten "Fachzeitschriften" gelesen von finanziellen Problemen einiger Computerhersteller wie z.B. IBM u.a.

Einige haben den Sprung in die "schwarzen Zahlen" nicht geschafft und sind den Berg hinter gefallen, auf gut Deutsch, die gibt es nicht mehr, oder sie wurden von anderen einfach geschluckt. Das soll ja auch mal vorkommen, oder nicht?

Wenn man mal die Preise der Rechner vergleicht gegenüber den vergangenen Jahren dann muß man sich selber sagen wie kann das passieren das man jetzt für einen Rechner noch nicht einmal die Hälfte bezahlen muß wie in der Vergangenheit. Selbst die Computerriesen wie IBM oder Apple haben mit dem Gedanken gespielt Ihre Rechner dem Markt, so gut wie es eben geht, anzupassen. Welcher Haushalt konnte sich 1985 schon einen IBM oder Apple leisten?

Man sieht es ja gerade im MS-DOS-Bereich wie da die Preise purzeln. Ich meine das der Markt fast gesättigt ist mit MS-DOS-Rechnern. Wenn man sich heute einen Rechner kauft ist man der Meinung man hat jetzt einen der auf dem neuesten technischen Stand ist. Weit gefehlt denn dieser kann morgen schon durch einen neueren abgelöst worden sein. Was war mit Commodores "AMIGA". Ein Renner? Wohl nicht.

Was ist mit dem Archimedes? Als Superrechner angepriesen hört man heute so gut wie nichts mehr davon. Die Studie kann ich weiterführen.

Man hat doch gesehen das alle Computerhersteller hellwach sein müssen, und den schon vollen Markt beobachten sollten. Wer das nicht getan hat kann in diesem Geschäft nicht bestehen.

Wer schläft in dieser Branche wird auch nicht geweckt werden, es sei denn es ist alles schon zu spät, der Zug ist abgefahren.

Was war denn als Herr Stumpf, zu seiner Zeit bei Commodore der Meistermacher, zu ATARI überwechselte. Er hat doch erst die führenden Leute bei ATARI aus dem Frühlingschlaf gerissen. Durch sein Arrangement und seine Bereitschaft diese Firma wieder zu einem führenden Computerhersteller zu machen hat er doch erst ATARI Deutschland einen angesehenen Namen gegeben, die sich hinter keiner Computerfirma verstecken müssen.

Er machte ATARI zu dem was er bis vor einiger Zeit war, nämlich ein Markenzeichen in der Computerbranche.

Wer weiß denn nicht das der ATARI ST ein Renner geworden ist. Er war schon "Computer des Jahres" geworden. Schon die 8-Bit Serie der XL/XE war ein großer Erfolg und der "einzige" Konkurrent für den C-64 von Commodore.

Leider bin ich der Meinung man

hat sich den Erfolg zu Kopf steigen lassen und gemeint, der wird immer weiter gehen. Fehlgeschlagen.

Durch diesen Erfolg wurden auch andere Firmen hellwach als man dort merkte man hat plötzlich aus heiterem Himmel einen weiteren "gefährlichen" Konkurrenten bekommen.

Lange Zeit sah es auch wirklich danach aus.

Sicher entwickelte man bei Atari weiter wie z.B. den TT, Portfolio, Stacy (ein Reifall), STE und den Mega STE. Ob der TT, Portfolio und der STE ein Erfolg war mag ich zu bezweifeln. Erst durch die Entwicklung des Mega STE's konnte man wieder fast an die Erfolge der ST Serie anknüpfen.

ATARI sagt wir sind eine Consumerfirma und handelte dementsprechend. Was kam und wurde groß bekannt gemacht das war der Nachfolger der Spielkonsole den Lynx.

Er sollte die Konkurrenz des Nintendo und des Segas werden. Ich glaube das hat er nicht geschafft obwohl eine große Stückzahl vom Lynx verkauft worden ist. Nicht immer entscheidet die Technik manchmal auch der Preis.

ATARI hat immer schon versprochen etwas neues auf dem Markt zu bringen, aber Wort gehalten wurde zum Teil nicht. Man zeigte auf Messen und Veranstaltungen einen Prototypen eines neuen Rechners und sicherte zu das man diesen in kürzester Zeit er-

werben kann zu einem günstigen Preis. Wann kamen denn diese Rechner in den Handel? Meistens vergingen Monate.

ATARI wollte diesen Fehler nicht mehr machen, aber es hat sich nichts geändert, siehe Falcon 030.

kann.

Ein Stern am Himmel schien aufzugehen auf der Messe 92 in Düsseldorf. Der sagenumworbene "FALCON 030" war dort in "kleiner" Anzahl zu sehen und zu testen.



Die  
User und Clubs  
verstehen  
**ATARI**  
nicht!!!

Ein Unternehmen wie ATARI hat lange den Winterschlaf gehalten hoffentlich sind sie nicht zu spät erwacht.

Die ATARI MESSE 92 war ein großer Erfolg für ATARI nicht nur finanziell sondern auch im Bereich Werbung. Die Fachzeitschriften waren voll des Lobes von dieser Messe, obwohl schon vor der Messe sehr viele Händler von ATARI abgesprungen sind. Warum weiß anscheinend niemand. ATARI hat sich wahrscheinlich zu wenig um die Händler gekümmert. Die Händler hatten Aufträge an Maß aber ATARI konnte trotz vieler Versprechen nicht liefern.

Die Kundschaft der Händler wanderten dann enttäuscht über ATARI zu anderen Systemen ab. Kein Wunder, denn wer möchte schon auf einen Computer 6 oder mehr Monate warten wenn er ein anderes System sofort mitnehmen

Die dafür zugeschnittene Werbung kam sehr gut bei den Redakteuren sowie Besuchern der Messe an.

Es ist ja auch ein kleines technisches Wunder. Was der alles kann auch ohne den DSP-Chip ist schon erstaunlich. Dazu ein angemessener Preis.

Was fehlte denn auf so einer "hauseigenen Messe"? Die Interessenten sowie Käufer waren doch vorhanden, was fehlte war der FALCON 030.

Man versprach das Blaue vom Himmel. Der FALCON 030 wird in Kürze ausgeliefert werden. Weit gefehlt. Einige Entwickler für ATARI hatten das Glück gehabt einen FALCON 030 zubekommen. Im Handel war kein FALCON 030 zu sehen, geschweige von Informationsmaterial.

Im Dezember 92 wurde eine "kleine" Stückzahl geliefert, aber es reichte bei weitem nicht aus

den Markt zu decken.

Auf der CSS-Messe im Oktober 92 in Köln hat ATARI zum ersten Male teilgenommen.

Der FALCON 030 war auch vertreten und die Vorführungen sehr gut besucht.

Aber auch hier nur Versprechen keine konkrete Aussage wann nun endlich der FALCON 030 zu erwerben sei. Man ließ das Weihnachtsgeschäft einfach laufen ohne den FALCON 030. Herr Riedl ein führender Angestellter der Firma ATARI sagte mir, das Weihnachtsgeschäft soll mit dem Mega STE gemacht werden.

Das war wohl nichts.

Kurz nach der CSS-Messe und zwar am 19.10.92 kam dann die Hiobsbotschaft von ATARI.

Nicht das der FALCON 030 nun endlich lieferbar sei, nein, Herr Stumpf langjähriger Geschäftsführer bei ATARI hat seinen Rücktritt erklärt.

Knall!!!

Er der ATARI Deutschland in die "schwarzen Zahlen" führte, als einzigstes Land überhaupt, verläßt von heute auf morgen die Firma die er aufgebaut hatte.

Die Gerüchteküche kochte wie man sich vorstellen kann. Die Mailboxen brachten jeden Tag anders lautende Meldungen. Sogar ein Brief von Herr Stumpf sollte dort veröffentlicht worden sein, der sich aber als Fälschung erwies.

ATARI selber gab keine klare Auskunft über das Verlassen von Herr Stumpf.

Das Rätselraten ging immer weiter. Die Frage nach dem Nachfolger ist bis heute nicht geklärt worden. Vielleicht wird dieses auch nie geschehen.

ATARI wird z.zt. von drei Personen geleitet, das sind: Herr Riedl, Herr Preuss und Frau Obersteiner. Es muß schon weit vor der ATARI Messe und der CSS Messe bei ATARI zu Unstimmigkeiten gekommen sein. denn einige langjährige Mitarbeiter wie Herr Huber, Herr Lange u.a. haben ATARI verlassen.

Das Schiff begann zu sinken.

ATARI baute ein neues sehr teures Verwaltungsgebäude in Schwalbach. Wofür frage ich mich wenn es keine Weiterentwicklungen für die ST/STE Serie geben soll.

Es hieß auch mal das ATARI Deutschland von England aus ge-

steuert werden soll.  
Ein Gerücht?  
Weiter ging es bergab mit dem  
Händlernetz von ATARI. Die Ver-

ren den Kontakt zu ATARI sehr  
verbessern können. Das beweist  
schon die Teilnahme an den Mes-  
sen sowie die Abstellung von Mit-

Fremdrechner " AT 486er " be-  
sitzt, für die MS-DOS Ecke, wird  
er weiterhin an erster Stelle ATA-  
RI haben.



kaufspolitik dieser Firma läßt vie-  
les zu Wünschen übrig. Hat man  
kein Interesse mehr Computer zu  
verkaufen?

Das geht doch nicht von selbst.  
Hat Herr Stumpf vielleicht schon  
geahnt oder gewußt das ATARI  
am sinken ist?

Ich glaube nicht.

Herr Stumpf trat am 01.02.1993  
die Nachfolge des Geschäftsfüh-  
rers, Herr Jost, bei seiner frühe-  
ren Firma Commodore an.

Es ist natürlich jetzt sehr leicht  
zu behaupten er hätte ATARI her-  
untergewirtschaftet. Aber das  
stimmt mit 100%iger Sicherheit  
nicht.

Auch ATARI Schweiz soll ab dem  
28.2.93 aufgelöst werden. Wird das  
eventuell eine sogenannte " Ket-  
te "?

ATARI Italia tut so gut wie nichts  
mehr für ihre Händler. Einige  
Händler aus Italien die unsere An-  
schrift aus der italienischen Zeit-  
schrift " ATARI NEWS " haben  
mich gebeten um Vermittlung von  
Geschäften.

Unser Club hat in den letzten Jah-

glieder für ATARI (siehe Ver-  
kaufsshop auf der ATARI Messe  
sowie auf der CSS Messe).

Wir hatten und haben immer  
noch einen sehr guten Kontakt zu  
den führenden Personen bei ATA-  
RI. Ich hoffe daß das auch so  
bleibt bzw. noch verbessert wird.

Natürlich schadet die Zukunft von  
ATARI dem Club sehr, denn es  
gibt kaum noch Einsteiger auf  
den ATARI.

Die Gründe sind ja wohl ausrei-  
chend bekannt, oder nicht?

Schlechtes Händlernetz (siehe  
Köln), unzureichende Belieferung  
usw.

Die Kunden sind stark verunsich-  
ert. Aber das soll uns in unse-  
rer Arbeit für ATARI und für  
den Club nicht aufhalten. Jeder  
weiß doch das der ATARI Compu-  
ter zu den besten technischen  
Geräten zählt.

Solange es noch Schrauben für  
den ATARI gibt, solange wird  
auch der Club bestehen bleiben,  
bzw. den Namen ATARI Club  
führen.

Selbst wenn der Club jetzt einen

Der Club aber ganz besonders  
ich, Raymund Straberg, wünschen  
Herrn Stumpf in seiner neuen Tä-  
tigkeit alles Gute und bedanken  
uns recht herzlich für seine Unter-  
stützung unserem Club gegenüber.  
Wie sagt man so schön: Er wird  
uns fehlen.

**Auf gehts**

**ATARI.**

**Euer Raymund**

**P.S.**

**Wir nehmen auch**

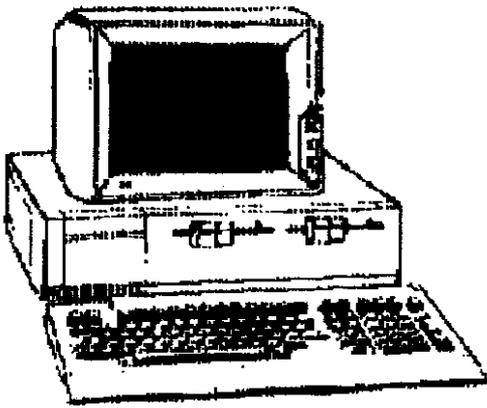
**manchmal**

**das Blatt**

**nicht**

**vor dem**

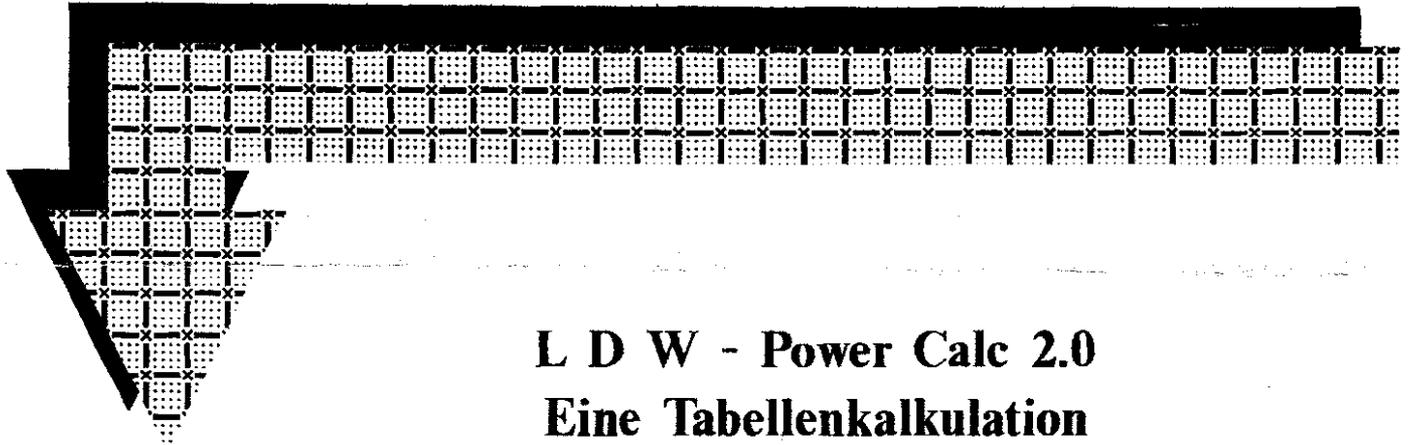
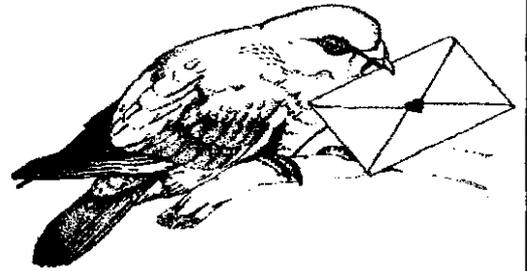
**Mund.**



Neu!  
Ein AT 486er  
wird zugegen sein.

# Das Clubtreffen

vom  
**29.03.93**  
wird  
zum  
**22.03.93**  
vorverlegt.



## L D W - Power Calc 2.0 Eine Tabellenkalkulation nach Lotus 1-2-3

Arbeitsblatt Bereich K-V Transfer Output Grafik Daten Makro Ende

CHD	BEREIT	OK	KALK	SCRL	ENDE	NOTIZ	HELPE	ENTWERF
-----	--------	----	------	------	------	-------	-------	---------

R142:

100		
108		
148	und, sofer	
141	"Daten Dat	
142		
143	Ausgemäht	
144	oder im Dr	
145	werden. El	
146	verfügbar	
147	Fußzeilen,	
148		
149	LKW POWER	
150	und Drucke	
151		
152		
153		

ScreenShot

Version 1.0  
(c) 92 Thomas Roessler

Aufruf über Ctrl-Alt-RShift möglich

Format:

nur  
**140,00**  
DM

**nur für Mitglieder des 1.ACC**